

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 339 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Niedersächsischen Landtag
07.10.2011

GRÜNE zu Missbrauchsfällen an niedersächsischen Schulen: Trotz Kenntnis haben Verantwortliche nicht gehandelt

Im Zusammenhang mit der heutigen (Freitag) Unterrichtung im Kultusausschuss über Missbrauchsfälle an niedersächsischen Schulen hat die schulpolitische Sprecherin der Landtagsgrünen **Ina Korter** dem Kultusministerium und der Landesschulbehörde vorgeworfen, nicht angemessen reagiert zu haben. Im Fall der mittlerweile verurteilten Lehrkraft sei nun klar, dass die betreffende Person nach der Anzeige im April 2010 noch bis Mai 2011 an der Schule tätig war, obwohl die Landesschulbehörde seit September 2010 und das Ministerium seit Anfang Dezember 2010 Kenntnis von der Strafanzeige hatten. "Statt die Hinweise und die Anzeige ernst zu nehmen, haben die verantwortlichen Vertreter des Landes einfach abgewartet", sagte die Grünen-Politikerin in Hannover. "Kultusminister Althusmann hätte sofort handeln müssen!"